

**VI. Resolutionen aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses**

10. *fordert* den Generalsekretär *nachdrücklich auf*, sicherzustellen, dass detaillierte mündliche Erklärungen zum Mittelbedarf rechtzeitig vor der Verabschiedung der Sachresolutionen vor der Generalversammlung abgegeben werden, im Einklang mit Regel 153 der Geschäftsordnung der Versammlung, und ihr Informationen über den vollen Umfang zusätzlich benötigter Mittel vorzulegen;

11. *nimmt Kenntnis* von den Anstrengungen des Generalsekretärs, Effizienzsteigerungen zu erzielen, ohne die volle und wirksame Durchführung der Mandate zu beeinträchtigen, und ermutigt ihn, diese Anstrengungen fortzusetzen;

12. *bewilligt* eine Nett36r TJ/TT6 1 Tf-12.506 -1.9036 TD.0031 Tc-.0061 Tw[(st)3.8(el)3.8(lt)3.8( fest)]TJ/TT2 1 Tf3.59

<i>Kapitel</i>	<i>In Resolution 66/248 A bewilligter Betrag</i>	<i>Erhöhung (bzw. Verringerung)</i>	<i>Revidierter Ansatz</i>
	<i>(in US-Dollar)</i>		
<i>Einzelplan I. Allgemeine Politik, Gesamtleitung und Koordinierung</i>			
1. Allgemeine Politik, Gesamtleitung und Koordinierung	105.133.800	3.437.900	108.571.700
2. Angelegenheiten der Generalversammlung und des Wirtschafts- und Sozialrats sowie Konferenzmanagement	616.654.500	19.736.300	636.390.800
<b>Einzelplan I insgesamt</b>	<b>721.788.300</b>	<b>23.174.200</b>	<b>744.962.500</b>
<i>Einzelplan II. Politische Angelegenheiten</i>			
3. Politische Angelegenheiten	1.193.700.800	128.463.900	1.322.164.700
4. Abrüstung	22.422.000	579.800	23.001.800
5. Friedenssicherungseinsätze	109.725.100	928.100	110.653.200
6. Friedliche Nutzung des Weltraums	8.001.400	(19.500)	7.981.900
<b>Einzelplan II insgesamt</b>	<b>1.333.849.300</b>	<b>129.952.300</b>	<b>1.463.801.600</b>
<i>Einzelplan III. Internationale Rechtspflege und Völkerrecht</i>			
7. Internationaler Gerichtshof	47.766.400	(198.700)	47.567.700

## VI. Resolutionen aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

<i>Kapitel</i>	<i>In Resolution 66/248 A bewilligter Betrag</i>	<i>Erhöhung (bzw. Verringerung)</i> <i>(in US-Dollar)</i>	<i>Revidierter Ansatz</i>
8.    Rechtsangelegenheiten	45.388.700	472.300	45.861.000
<b>Einzelplan III insgesamt</b>	<b>93.155.100</b>	<b>273.600</b>	<b>93.428.700</b>
<i>Einzelplan IV. Internationale Entwicklungszusammenarbeit</i>			
9.    Wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten	148.979.300	5.424.800	154.404.100
10.   Am wenigsten entwickelte Länder, Binnenentwicklungsländer und kleine Inselentwicklungsländer	7.264.900	83.700	7.348.600
11.   Unterstützung der Vereinten Nationen für die Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas	12.587.700	158.900	12.746.600
12.   Handel und Entwicklung	136.524.600	6.431.700	142.956.300
13.   Internationales Handelszentrum	41.337.700	(1.195.900)	40.141.800
14.   Umwelt	13.925.500	411.700	14.337.200
15.   Menschliche Siedlungen	20.631.500	714.100	21.345.600
16.   Internationale Drogenkontrolle, Verbrechens- und Terrorismusprävention und Strafrechtspflege	40.902.200	(104.700)	40.797.500
17.   UN-Frauen	14.482.300	194.400	14.676.700
<b>Einzelplan IV insgesamt</b>	<b>436.635.700</b>	<b>12.118.700</b>	<b>448.754.400</b>
<i>Einzelplan V. Regionale Entwicklungszusammenarbeit</i>			
18.   Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Afrika	138.308.300	5.189.000	143.497.300
19.   Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Asien und im Pazifik	98.654.500	4.533.200	103.187.700

**B**

REVIDIERTE EINNAHMENANSÄTZE FÜR DEN ZWEIJAHRESHAUSHALT 2012-2013

*Die Generalversammlung*

*trifft hiermit*

## VI. Resolutionen aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

<i>Einnahmenkapitel</i>	<i>In Resolution 66/248 B bewilligter Betrag</i>	<i>Erhöhung (bzw. Verringerung)</i> <i>(in US-Dollar)</i>	<i>Revidierter Ansatz</i>
1. Einnahmen aus der Personalabgabe	455.366.000	22.056.700	477.422.700
<b>Einnahmenkapitel 1 insgesamt</b>	<b>455.366.000</b>	<b>22.056.700</b>	<b>477.422.700</b>
2. Allgemeine Einnahmen	52.500.452.05		

### C

#### FINANZIERUNG DER BEWILLIGTEN MITTEL FÜR DAS JAHR 2013

##### *Die Generalversammlung*

*trifft für das Jahr 2013 den folgenden Beschluss:*

1. Die Mittelbewilligungen in Höhe von insgesamt 2.819.406.700 US-Dollar, die sich zusammensetzen aus einem Betrag von 2.576.149.800 Dollar, entsprechend der Hälfte der in ihrer Resolution 66/248 A vom 24. Dezember 2011 für den Zweijahreshaushalt 2012-2013 ursprünglich bewilligten Mittel, und einem Betrag von 243.256.900 Dollar, entsprechend der in Resolution A bewilligten Erhöhung, werden gemäß den Artikeln 3.1 und 3.2 der Finanzordnung und Finanzvorschriften der Vereinten Nationen<sup>98</sup> wie folgt finanziert:

- a) der Betrag von 8.128.600 Dollar, der sich wie folgt zusammensetzt:
  - i) 26.192.600 Dollar, entsprechend der Hälfte der in ihrer Resolution 66/248 B vom 24. Dezember 2011 für den Zweijahreshaushalt bewilligten geschätzten Einnahmen, die nicht aus der Personalabgabe stammen;
  - ii) abzüglich 18.064.000 Dollar, entsprechend der in Resolution B für den Zweijahreshaushalt gebilligten Verringerung der Einnahmen, die nicht aus der Personalabgabe stammen;
- b) 2.811.278.100 Dollar, entsprechend den veranlagten Beiträgen der Mitgliedstaaten nach ihrer Resolution 67/238 vom 24. Dezember 2012;

2. Im Einklang mit Resolution 973 (X) der Generalversammlung vom 15. Dezember 1955 ist der jeweilige Anteil der Mitgliedstaaten an den Guthaben im Steuerausgleichsfonds auf ihre veranlagten Beiträge anzurechnen, und zwar ein Gesamtbetrag von 262.996.100 Dollar, der sich wie folgt zusammensetzt:

- a) 227.683.000 Dollar, entsprechend der Hälfte der von der Versammlung in ihrer Resolution 66/248 B bewilligten geschätzten Einnahmen aus der Personalabgabe;
- b) 22.056.700 Dollar, entsprechend den von der Versammlung in Resolution B bewilligten geschätzten Mehreinnahmen aus der Personalabgabe;
- c) 13.256.400 Dollar, entsprechend den Mehreinnahmen aus der Personalabgabe für den Zweijahreshaushalt 2010-2011 verglichen mit den von der Versammlung in ihrer Resolution 66/245 B vom 24. Dezember 2011 bewilligten revidierten Ansätzen.

#### **RESOLUTION 67/248**

Verabschiedet auf der 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/67/673, Ziff. 8).